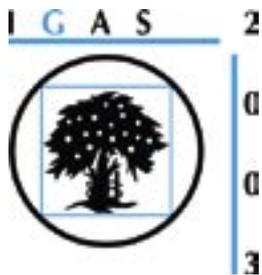


4. Internationales Gießener Arthrose-Symposium

21. bis 22. November 2003



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Kurzprogramm möchten wir Sie herzlich zu unserem 4. Internationalen Gießener Arthrose-Symposium (IGAS 2003) nach Gießen einladen. Nicht von ungefähr hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Jahre 2000 bis 2010 zur „Bone and Joint“-Dekade erklärt. Volkskrankheiten wie die Arthrose sind für einen hohen Prozentsatz von Krankenständen verantwortlich, die nicht nur für die leidenden Patienten, sondern auch hinsichtlich der nicht zu unterschätzenden finanziellen Belastung unseres Gesundheitssystems problematisch sind.

Vor diesem Hintergrund kommt der Durchführung eines Symposiums, das als Plattform für die Darstellung des heutigen Wissens über die Ursachen, Diagnose und Therapie der

Arthrose sowie als wissenschaftliches Forum für Innovationen und Entwicklungen konzipiert ist, eine große Bedeutung zu. Eine Vielzahl von Anregungen bisheriger Kongressteilnehmer haben wir wieder berücksichtigt. Ärzte und Wissenschaftler werden auf dem in Gießen nun zum vierten Mal stattfindenden internationalen Arthrose-Symposium spannende und oftmals auch kontroverse Themen aus Forschung und Klinik diskutieren. Vorträge prominenter nationaler und internationaler Referenten werden sich mit Grundlagen, Diagnosestellung, medikamentöser und nicht-medikamentöser Therapie sowie den neuesten Erkenntnissen aus dem Bereich des Tissue- Engineerings beschäftigen und diese im interdisziplinären Dialog diskutieren.

Mit IGAS 2003 verbinden wir die Hoffnung, dass dieses durch ein differenziertes und vielseitiges Angebot wieder Ihr Interesse findet und Ihnen viele neue Informationen und Anregungen vermittelt. Im gesellschaftlichen Teil des Programmes bietet der IGAS-Abend im Schlosskeller allen Teilnehmern die Möglichkeit zu persönlichem Kontakt und Gesprächen in freundschaftlicher Atmosphäre.

Herzlich willkommen in Gießen zu IGAS 2003!

Prof. Dr. H. Stürz

PD Dr. J. Steinmeyer

Diese Veranstaltung wurde von der Landesärztekammer Hessen zur Zertifizierung zugelassen. Sie erhalten für Ihre Teilnahme acht Punkte (vier Punkte für Freitag, vier Punkte für Samstag).

Freitag, 21.11.2003

- 14.00 – 14.05 H. Stürz (Gießen)
Begrüßung und Einführung in die Thematik
- 14.05 – 16.10 Grundlagen, Teil 1**
Moderatoren:
P. Mainil-Varlet (Bern),
J. Steinmeyer (Gießen)
- 14.05 – 14.30 R. Brenner (Ulm)
Genetik der Arthrose
- 14.30- 14.55 B. Müller (Berlin)
Zytokinexpression im arthrotischen Gelenkknorpel
- 14.55 – 15.20 A. Pitsillides (London, U.K.)
Role of mechanical stimuli in bone and joint development
- 15.20 – 16.05 Freie Vorträge
- 16.05 – 16.45 Eröffnung der Industrieausstellung und Besuch der Posterausstellung**
- 16.45 – 18.55 Therapeutische Verfahren, Teil 1:**
Moderatoren:
U. Schneider (Aachen), H. Stürz (Gießen)
- 16.45 – 17.10 J. von Kempis (St. Gallen, Schweiz)
Coxibe – Eine Standortbestimmung
- 17.10 – 17.35 N. Griebinger (Erlangen)
Schmerztherapie mit Opioiden bei Arthrose-Patienten
- 17.35 – 18.00 M. Engelhardt (Bielefeld)
Die arthroskopische Therapie mit Kohlenstoffasern bei Knorpeldefekten – Eine Bestandsaufnahme
- 18.00 – 18.25 M. Dietmaier (Regensburg)
Analyse zur Pathomechanik der Arthrose und physiotherapeutische Konsequenzen
- 18.25 – 19.00 Freie Vorträge
- ab 19.30 IGAS-Abend im Schlosskeller**

Samstag, 22.11.2003

09.00 – 09.05	J. Steinmeyer (Gießen) Begrüßung und Eröffnung des zweiten Tages
09.05 – 11.00	Grundlagen, Teil 2 Moderatoren: R. Brenner (Ulm), H. Stürz (Gießen)
09.05 – 09.25	M. Sittinger (Berlin) Tissue-Engineering: Chondrozyten oder Stammzellen ?
09.25 – 09.50	P. Mainil-Varlet (Bern, Schweiz) Morphologische Beurteilung der Knorpelreparatur
09.50 – 10.15	V. Bobic (Liverpool, U.K.) Evaluation of cartilage transplants with MRI
10.15 – 10.40	U. Schneider (Aachen) Chondrozytentransplantation in einem neuartigen Kollagengel - Tierexperimentelle und klinische Ergebnisse
10.40 – 11.00	Freie Vorträge
11.00 – 11.45	Besuch der Poster- und Industrieausstellung
11.45 – 13.25	Therapeutische Verfahren, Teil 2 Moderatoren: M. Engelhardt (Bielefeld), J. Steinmeyer (Gießen)
11.45 – 12.10	S. Anders (Regensburg) Die Autologe Chondrozyten-Transplantation unter Verwendung von Spheroiden
12.10 – 12.35	U. Bosch (Hannover) Der künstliche Knorpelersatz – Erste klinische Ergebnisse
12.35 – 13.00	S. Chrubasik (Freiburg) Stellenwert pflanzlicher Antirheumatika bei Arthrose
13.00 – 13.25	B. Swoboda (Erlangen) Intraartikuläre Injektionstherapie bei Arthrose
13.25	H. Stürz (Gießen) Schlusswort
13.25 – 14.00	Mittagessen Besuch der Poster- und Industrieausstellung Ende der Veranstaltung

Allgemeine Hinweise**Wissenschaftliche Leitung:**

Prof. Dr. med. H. Stürz
PD Dr. rer. nat. J. Steinmeyer
Orthopädische Klinik des Universitätsklinikums Gießen
Paul-Meimberg-Str. 3, D-35385 Gießen
Tel.: +49-(0)641-99 42920, Fax: +49-(0)641-99 42939
email: juergen.steinmeyer@ortho.med.uni-giessen.de

Wissenschaftliches Komitee und Abstract-Gutachter:

Prof. Dr. med. J. Grifka, Orthopädische Universitätsklinik Regensburg
Prof. Dr. rer. nat. J. Mollenhauer, Orthopädische Universitätsklinik Jena
PD Dr. rer. nat. J. Steinmeyer, Orthopädische Universitätsklinik Gießen
Prof. Dr. med. H. Stürz, Orthopädische Universitätsklinik Gießen
Prof. Dr. rer. nat. K. von der Mark, Zentrum für Molekulare Medizin, Universität Erlangen

Kongressorganisation und Ausstellungsplanung:

Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH
Seifgrundstraße 2, D-61348 Bad Homburg
Tel.: +49-(0)6172-67960, Fax: +49-(0)6172-679626
email: info@kmb-lentzsch.de

Tagungsort:

Aula der Universität Gießen
Hauptgebäude, Ludwigstraße 23
D-35390 Gießen

Abstract-Hinweise, Präsenz im Internet:

Anmeldung, Abruf des aktualisierten Programms sowie Anleitung zur Herstellung eines druckfertigen Abstracts unter <http://www.igas-congress.de>;
Die Abstracts der Vorträge und Poster werden in dem Buch "IGAS-TRANSACTIONS" (Band 3, 2003; ISSN 1617-1349) veröffentlicht.